

Der Mittelstand zahlt's!

**Konzerne
profitieren.
Zürich verliert.**

Ungerechte Steuervorlage

NEIN

Konzerne profitieren.

Mit der Steuervorlage (SV17) will die Kantonsregierung zahlreiche neue Steuerprivilegien für Konzerne einführen. Die Lobbyisten haben sich dabei auf ganzer Linie durchgesetzt: Ihre finanzstarken Auftraggeber sollen von einem reduzierten Steuersatz und neuen Abzügen profitieren. Die SV17 führt zu masslosen Steuergeschenken an die Konzerne!

Der Mittelstand bezahlt.

Die SV17 verursacht enorme Steuerausfällen bei Kanton und Gemeinden: Der Regierungsrat rechnet insgesamt mit Ausfällen von einer knappen halben Milliarde Franken – pro Jahr! Um diese Ausfälle auszugleichen, werden öffentliche Leistungen abgebaut oder Steuern und Gebühren für natürliche Personen erhöht. So oder so: Der Mittelstand bezahlt!

Zürich verliert.

Der Kanton Zürich punktet nicht mit Tiefsteuern, sondern mit Qualität: einem Bildungs- und Forschungsstandort von Welt-rang, hervorragender Infrastruktur, erstklassiger Lebensqualität und vielem mehr. Der drohende Leistungsabbau gefährdet genau diese Qualitäten. Mit der SV17 kann Zürich nur verlieren!

Darum am 1. September:

NEIN zur ungerechten Steuervorlage!

www.ungerechte-steuervorlage.ch